

RS OGH 2006/7/11 14Os20/06g

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 11.07.2006

Norm

StGB §147 Abs1 Z1

Rechtssatz

Betrug unter Verwendung falscher „Beweismittel“ (§ 147 Abs 1 Z 1 vierter Fall StGB) ebenso wie Betrug unter Verwendung eines falschen unbaren Zahlungsmittels (§ 147 Abs 1 Z 1 zweiter Fall; hier:

gefälschter Verrechnungsscheck) oder unter Verwendung einer falschen Urkunde (§ 147 Abs 1 Z 1 erster Fall; hier: gefälschte Vollmacht zur Einlösung des Schecks) setzt keineswegs die eigenhändige Vornahme der Fälschung durch den unmittelbaren Täter oder durch den (mit dem Fälscher nicht identen) Beitragstäter voraus.

Entscheidungstexte

- 14 Os 20/06g
Entscheidungstext OGH 11.07.2006 14 Os 20/06g

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2006:RS0120981

Dokumentnummer

JJR_20060711_OGH0002_0140OS00020_06G0000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at